



DSGVO-Konformität

Version 18.10.2023 – Aktualisiert 26.02.2025

Alle Rechte vorbehalten. Die Veröffentlichung kann Marken und Produktnamen enthalten, die Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Eigentümer sind.

SPEZIFIKATIONEN UND INFORMATIONEN ZU DEN IN DIESEM HANDBUCH EINGEFÜHRTEN PRODUKTEN UND DIENSTLEISTUNGEN KÖNNEN ÄNDERUNGEN UNTERLIEGEN. ALLE IN DIESEM DOKUMENT ENTHALTENEN INFORMATIONEN UND EMPFEHLUNGEN SIND RELEVANT, JEDOCH LIEGT DIE VERANTWORTUNG FÜR DIE IMPLEMENTIERUNG UND NUTZUNG DER PRODUKTE UND DIENSTLEISTUNGEN BEI DEN ANWENDERN.

Übersicht

1 . DSGVO.....	3
2 . Zugriffskontrolle für mobile Daten.....	3
3 . Trennung von Unternehmens- und privaten Daten.....	5
3.1 . Android-Geräte.....	5
3.2 . Apple-Geräte.....	6
4 . Zugriff auf Unternehmensressourcen für Geräte im Außendienst.....	6
4.1 . Android-Geräte.....	7
4.2 . Apple-Geräte.....	7
5 . Zugriff auf Unternehmensressourcen.....	8
5.1 . Zugriff auf Unternehmensressourcen im Wi-Fi.....	8
5.2 . Sicherer Zugriff auf die Unternehmens-E-Mail.....	8
6 . Verhinderung von Datenlecks.....	8
6.1 . Gerät löschen.....	8
6.2 . Gestohlenes oder verlorenes Gerät lokalisieren.....	9
6.2.1 . Android-Geräte.....	9
6.2.2 . Apple-Geräte.....	10
6.3 . Automatische Datenlöschung.....	10
6.4 . Übersicht der Vorgänge in der Web-Konsole.....	11
6.5 . Übersicht der Benutzerberechtigungen.....	11

1. DSGVO

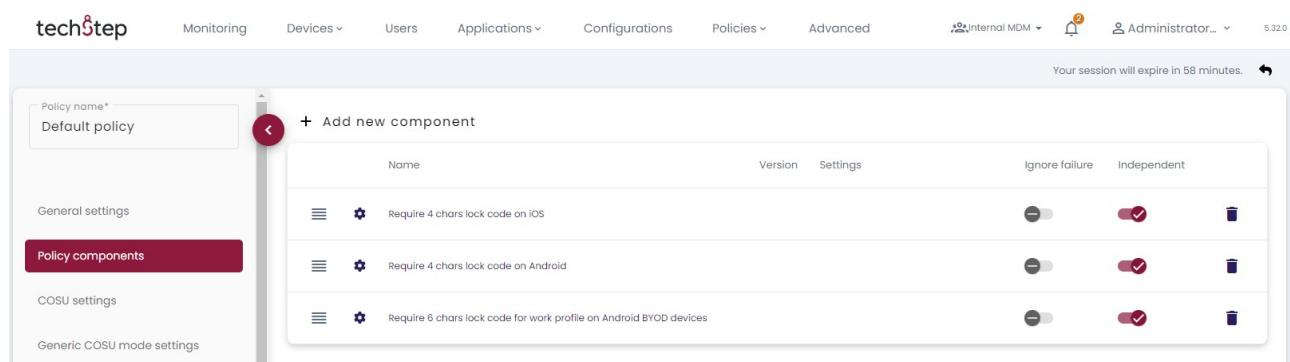
Die Allgemeine Datenschutzverordnung (DSGVO) stellt zusätzliche Anforderungen an den Datenschutz für Organisationen, die personenbezogene Daten verarbeiten und speichern. Um den neuen Vorschriften zu entsprechen, sollten Sie auch die Risiken im Zusammenhang mit der mobilen Datensicherheit analysieren. Organisationen, die ihre mobilen Geräte mit **datomo MDM** verwalten, verfügen über alle erforderlichen Werkzeuge, um die durch das neue Gesetz geforderten Sicherheitsmaßnahmen umzusetzen. Beachten Sie jedoch, dass die DSGVO Leitlinien vorgibt, jedoch keine detaillierten Anweisungen enthält. Letztendlich obliegt es dem Administrator zu entscheiden, welche Sicherheitsmaßnahmen ausreichend sind, um den Anforderungen der Organisation gerecht zu werden.

2. Zugriffskontrolle für mobile Daten

Der Zugriff auf auf einem mobilen Gerät gespeicherte Daten kann auf verschiedene Weise geschützt werden. Die grundlegende Sicherheit kann durch die Festlegung eines Sperrcodes erreicht werden: Das **datomo MDM**-System erzwingt den Sperrcode durch eine Konfiguration, die später der Richtlinie hinzugefügt werden kann. Auf diese Weise kann die Organisation sicherstellen, dass mobile Geräte, die in **datomo MDM** registriert sind, einen Sperrcode benötigen.

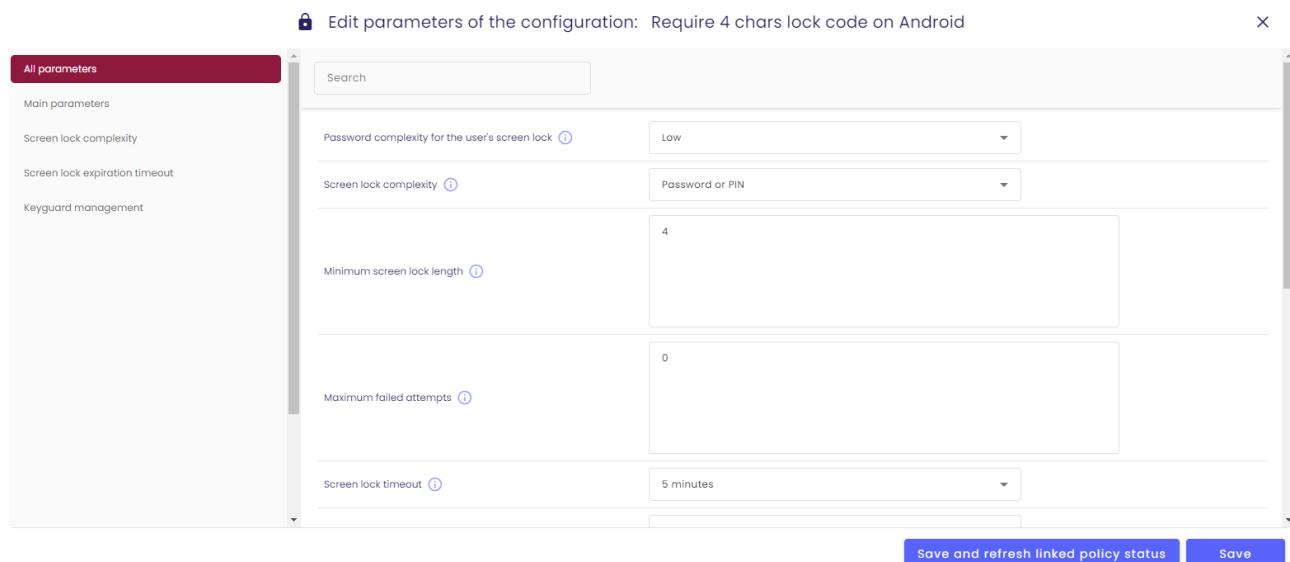
Der Geräte-Sperrcode ist eine Standardvorgabe und auch ein Bestandteil der Standardrichtlinie in **datomo MDM**. Der Sperrcode kann mit jeder Richtlinie in der Organisation durchgesetzt werden.

Gehen Sie zu den Richtlinieneinstellungen und fügen Sie die Sperrcode-Konfiguration unter dem Tab „**Richtlinienkomponenten**“ hinzu.



Name	Version	Settings	Ignore failure	Independent
Require 4 chars lock code on iOS			<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Require 4 chars lock code on Android			<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Require 6 chars lock code for work profile on Android BYOD devices			<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Die Anforderungen an den Sperrcode können durch Bearbeiten der Konfigurationen für eine bestimmte Plattform im Tab „Konfigurationen“ geändert werden, z. B. für die Android-Plattform: „Erfordere einen 4-stelligen Sperrcode auf Android“.



The screenshot shows a configuration dialog for an Android device. The title is "Edit parameters of the configuration: Require 4 chars lock code on Android". The left sidebar shows "All parameters" and "Main parameters". Under "Main parameters", there are sections for "Screen lock complexity", "Screen lock expiration timeout", and "Keyguard management". The "Screen lock complexity" section is expanded, showing "Password complexity for the user's screen lock" set to "Low", "Screen lock complexity" set to "Password or PIN", "Minimum screen lock length" set to "4", and "Maximum failed attempts" set to "0". The "Screen lock timeout" is set to "5 minutes". At the bottom are "Save and refresh linked policy status" and "Save" buttons.

Eine weitere Möglichkeit, die Datensicherheit auf einem mobilen Gerät zu erhöhen, ist die Verschlüsselung des internen Speichers. Geräte, die mit Android 6.0 oder höher oder mit iOS 10 und höher ausgeliefert werden, verfügen über eine eingebaute Verschlüsselung des internen Speichers. Um jedoch die auf einem mobilen Gerät gespeicherten Daten vollständig zu schützen, wird empfohlen, den Sperrcode als zusätzliche Möglichkeit zur Verschlüsselung der Daten durchzusetzen.

Alle Geräte mit Android-Versionen vor 6.0 müssen durch den Prozess der Durchsetzung der internen Speicherverschlüsselung gehen. Während dieses Prozesses muss der Sperrcode eingerichtet werden.

Die Verschlüsselung kann durch Auswählen eines Kontrollkästchens in einer Sicherheitsrichtlinie erzwungen werden:

Richtlinien > Einstellungen ändern > Verschlüsselungsrichtlinie und wählen Sie „Interne Speicherverschlüsselung“ aus.

Policy settings management X

Select settings section Set value Select policies Summary

Search

Encryption policy

	Fully managed	BYOD/WPC	COSU
<input checked="" type="radio"/> Internal storage encryption	Fully managed	BYOD/WPC	COSU
<input type="radio"/> Disable secure boot	Fully managed		
<input type="radio"/> Common Criteria mode activation	Fully managed		

Back Next

Hinweis: Jede Änderung der Richtlinie muss aktualisiert werden, um angewendet zu werden.

3. Trennung von Unternehmens- und privaten Daten

3.1. Android-Geräte

Mit **datomo MDM** können Unternehmensdaten von privaten Daten durch Containerisierung getrennt werden. Die Containerlösung ist mit Android Enterprise Work-Profilen (alle Android-Geräte ab Version 7.0) verfügbar.

Zwei Schlüsselemente zur Verhinderung von Datenlecks bei der Nutzung von Containern sind das Blockieren des Datentransfers (Kopieren - Einfügen) zwischen den Unternehmens- und privaten Umgebungen sowie das Blockieren des Zugriffs auf bestimmte Anwendungen (z. B. Kalender oder Kontakte).

Einstellungen können in der Richtlinie des Unternehmensprofils geändert oder blockiert werden:

Richtlinien > Einstellungen ändern > Einschränkungen des Arbeitsprofils

3.2. Apple-Geräte

Bei iOS-Geräten werden Unternehmensdaten standardmäßig vom Privaten getrennt, wenn das **datomo MDM**-Profil auf dem Gerät installiert ist. Zudem kann der Zugriff auf Unternehmensdaten so eingeschränkt werden, dass nur Unternehmensanwendungen, die durch **datomo MDM** verwaltet werden, auf dem Gerät installiert werden können (nur im Supervised-Modus).

Beispielsweise kann ein Anhang, der von einem Unternehmens-E-Mail-Konto heruntergeladen wurde, nur von einer App geöffnet werden, die von der Sicherheitsabteilung genehmigt wurde. Der Zugriff auf Geschäftskontakte kann ebenso auf ähnliche Weise eingeschränkt werden.

Um dies zu erreichen, sollten folgende Parameter geändert werden:

- „Nicht zulassen, dass verwaltete Dokumente über AirDrop geteilt werden“ auf „Nein“
- „Nicht zulassen, dass Daten aus nicht verwalteten Apps geteilt werden“ auf „Nein“
- „Nicht zulassen, dass Daten aus verwalteten Apps geteilt werden“ auf „Nein“

Diese Parameter finden Sie in

Richtlinien > Einstellungen ändern > Anwendungsbeschränkungen.

4. Zugriff auf Unternehmensressourcen für Geräte im Außendienst

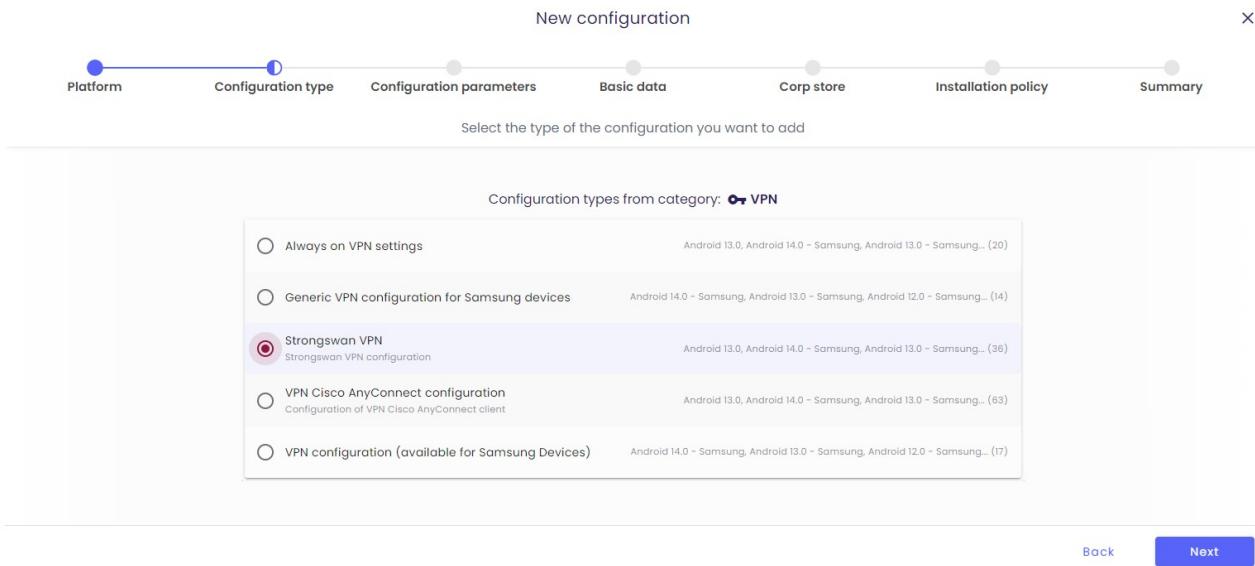
Daten, die auf Geräten gespeichert sind, die im Außendienst verwendet werden, müssen ebenfalls geschützt werden. Es ist zu beachten, dass mobile Geräte Zugang zum Firmennetzwerk und seinen Ressourcen gewähren. Um sicheren Zugriff auf das Unternehmensnetzwerk zu gewährleisten, wird empfohlen, mit dem **datomo VPN-Netzwerkgateway**, das auf dem IPsec IKEv2-Protokoll basiert, zu integrieren.

datomo MDM hilft Ihnen, zu entscheiden, welche Anwendungen eine VPN-Verbindung nutzen sollen (Per-App VPN). Es kann auch den VPN-Einsatz auf dem gesamten Gerät oder nur auf dem Container (geschäftlicher Teil des Geräts) erzwingen.

4.1. Android-Geräte

Auf Android-Geräten müssen Sie Strongswan VPN über das **datomo EMM** installieren. Die Strongswan-Konfiguration finden Sie unter:

Konfigurationen > Neue hinzufügen > Android > VPN > Strongswan VPN.



New configuration

Platform Configuration type Configuration parameters Basic data Corp store Installation policy Summary

Select the type of the configuration you want to add

Configuration types from category: **VPN**

- Always on VPN settings Android 13.0, Android 14.0 – Samsung, Android 13.0 – Samsung... (20)
- Generic VPN configuration for Samsung devices Android 14.0 – Samsung, Android 13.0 – Samsung, Android 12.0 – Samsung... (14)
- Strongswan VPN** Strongswan VPN configuration Android 13.0, Android 14.0 – Samsung, Android 13.0 – Samsung... (36)
- VPN Cisco AnyConnect configuration Configuration of VPN Cisco AnyConnect client Android 13.0, Android 14.0 – Samsung, Android 13.0 – Samsung... (63)
- VPN configuration (available for Samsung Devices) Android 14.0 – Samsung, Android 13.0 – Samsung, Android 12.0 – Samsung... (17)

Back Next

In dieser Konfiguration können Sie entscheiden, welche Anwendungen eine VPN-Verbindung benötigen. Wenn die VPN-Verbindung für das gesamte Gerät genutzt werden soll, verwenden Sie die Konfiguration in der allgemeinen Standardrichtlinie. Wenn Sie sie nur auf den Container anwenden möchten, muss sie als Bestandteil einer BYOD/WPC-Richtlinie eingerichtet werden.

4.2. Apple-Geräte

Auf Apple-Geräten verwenden wir den nativen VPN-Client, der in der Apple VPN-Konfiguration eingerichtet werden kann, die Sie unter finden:

Konfigurationen > Neue hinzufügen > Apple > iOS, iPadOS oder macOS > VPN.

„Per-App VPN verwenden“ ermöglicht es Ihnen, Anwendungen und Safari-Webdomains festzulegen, die eine VPN-Verbindung erfordern.

5. Zugriff auf Unternehmensressourcen

5.1. Zugriff auf Unternehmensressourcen im Wi-Fi

Mit der Integration des **datomo MDM**-Systems in die Netzwerk-Infrastruktur des Unternehmens kann das Unternehmen zusätzliche Kontrolle über Geräte erhalten, die versuchen, sich mit dem internen Netzwerk zu verbinden. Nur Geräte, die verwaltet und gesichert sind, dürfen auf das Unternehmensnetzwerk zugreifen. Die Compliance-Verifizierung ist möglich, wenn **datomo MDM** als externer Compliance-Prüfer in **CISCO ISE** oder **Extreme Networks** integriert ist.

5.2. Sicherer Zugriff auf die Unternehmens-E-Mail

Der **datomo Exchange ActiveSync Proxy** gewährt nur verwalteten, gesicherten und **datomo MDM**-konformen Geräten Zugang zu den E-Mail-Servern des Unternehmens. Auf diese Weise kann das Unternehmen sicherstellen, dass kein externes Gerät auf die E-Mails des Unternehmens zugreifen kann. Falls ein unbefugter Zugriff versucht wird, wird der **datomo MDM**-Administrator über solch einen Vorfall benachrichtigt.

6. Verhinderung von Datenlecks

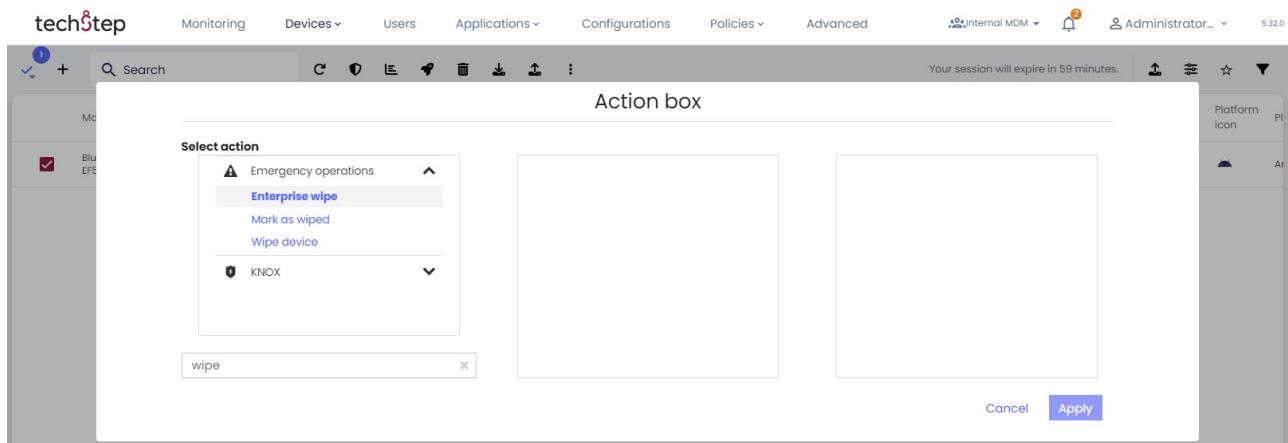
Im Falle eines Diebstahls oder Verlusts eines Geräts sollte der Mitarbeiter den Vorfall dem IT-Administrator des Unternehmens melden. Geräte, die von **datomo MDM** verwaltet und gesichert werden, stellen keine Gefahr eines Datenlecks dar. Der Administrator kann das gestohlene oder verlorene Gerät aus der Ferne lokalisieren und, wenn nötig, einen Befehl zum Löschen des Geräts oder zum selektiven Löschen von Unternehmensdaten senden.

6.1. Gerät löschen

Daten auf dem Gerät können aus der Ferne gelöscht werden, indem ein „Wipe“-Befehl gesendet wird. Dies kann aus der Geräteübersicht heraus durchgeführt werden:

Verwaltung > Geräte > Geräteeinstellungen > Aktion auswählen

- „**Gerät löschen**“, um alle Daten auf dem Gerät zu löschen
- „**Enterprise Wipe**“, um nur Unternehmensdaten (Container) zu löschen



6.2. Gestohlenes oder verlorenes Gerät lokalisieren

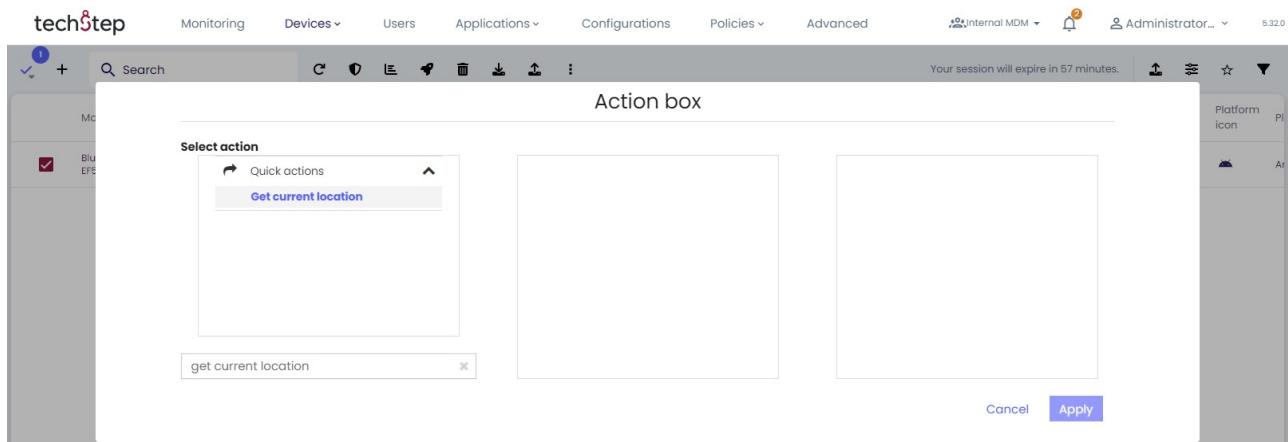
6.2.1. Android-Geräte

Das Gerät muss das Standortmodul installiert haben:

Richtlinien > Einstellungen ändern > Allgemeine Einstellungen > Standordienste aktivieren

Falls das verwaltete Gerät gestohlen oder verloren geht und das Standortmodul installiert ist, kann der **datomo MDM**-Administrator das Gerät orten. Dies kann durch den Zugriff auf die Liste der Geräte erfolgen:

Verwaltung > Geräte > Geräteeinstellungen > Aktion senden > Aktuellen Standort abrufen.



6.2.2. Apple-Geräte

Um ein gestohlenes oder verlorenes Apple-Gerät zu lokalisieren, muss es in den „Verloren“-Modus versetzt werden - ab diesem Moment kann es lokalisiert werden.

Sie können ein Gerät in den „Verloren“-Modus setzen (nur im Supervised-Modus) über die Geräteübersicht:

Verwaltung > Geräte > Geräteeinstellungen > Aktion auswählen > Verloren-Modus aktivieren

Und dann:

Verwaltung > Geräte > Geräteeinstellungen > Aktion auswählen > Aktuellen Standort abrufen

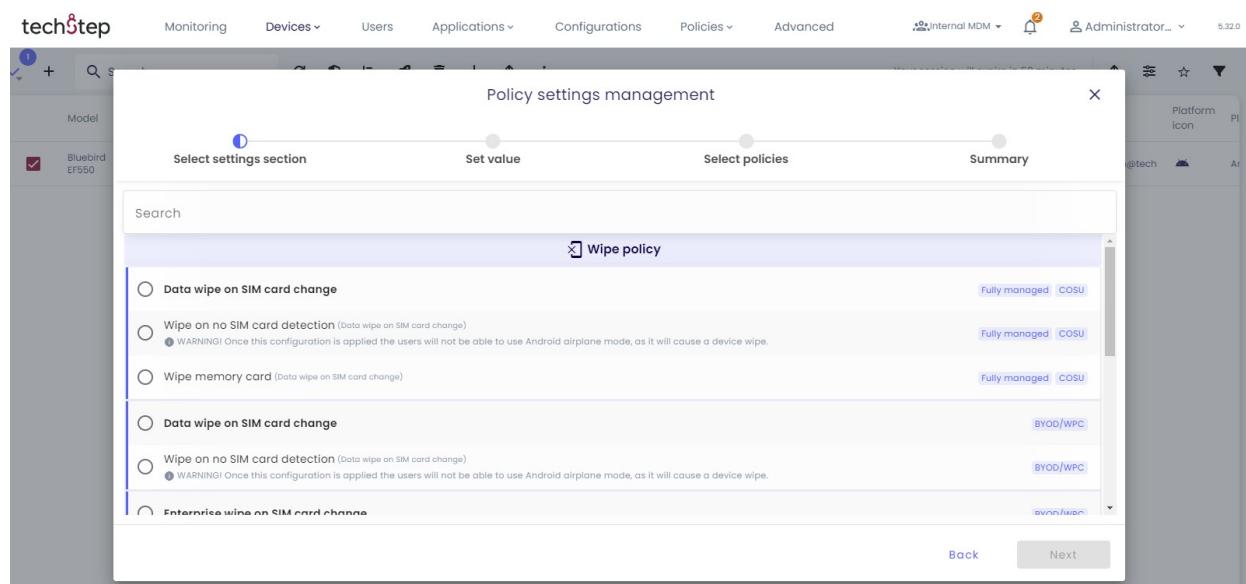
Wenn der „Verloren“-Modus aktiviert ist, wird das Gerät für den Endbenutzer gesperrt, bis es vom **datomo MDM**-Administrator entsperrt wird.

6.3. Automatische Datenlöschung

Der interne Speicher des Geräts kann im Falle eines Diebstahls oder Verlusts automatisch gelöscht werden, ohne dass der Administrator weitere Maßnahmen ergreifen muss. Die **datomo MDM**-Richtlinie kann so eingestellt werden, dass das Gerät im Fall der Entfernung oder Änderung der SIM-Karte automatisch gelöscht wird.

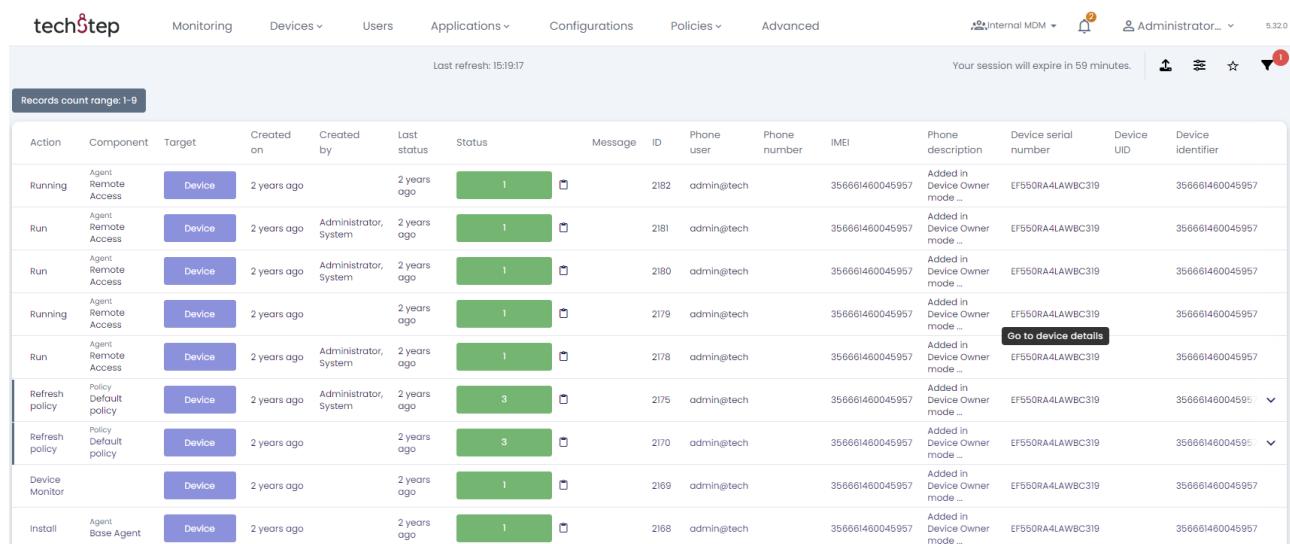
Zudem können Unternehmensdaten automatisch gelöscht werden, wenn die Sicherheit auf iOS (Jailbreak) oder Android (Root) gefährdet wird.

Richtlinien > Einstellungen ändern > Löschrichtlinie



6.4. Übersicht der Vorgänge in der Web-Konsole

Alle von Administratoren im **datomo MDM**-System ausgeführten Vorgänge oder automatisch durch das System generierten Vorgänge basierend auf den Präferenzen werden gespeichert und sind im Log-Verlauf einsehbar. Der Log zeigt den Vorgangstyp, wer ihn durchgeführt hat, wann er ausgeführt wurde und seinen Status. Um die Liste der Vorgänge zu öffnen, gehen Sie zum Tab Log: **Geräte > Log**.



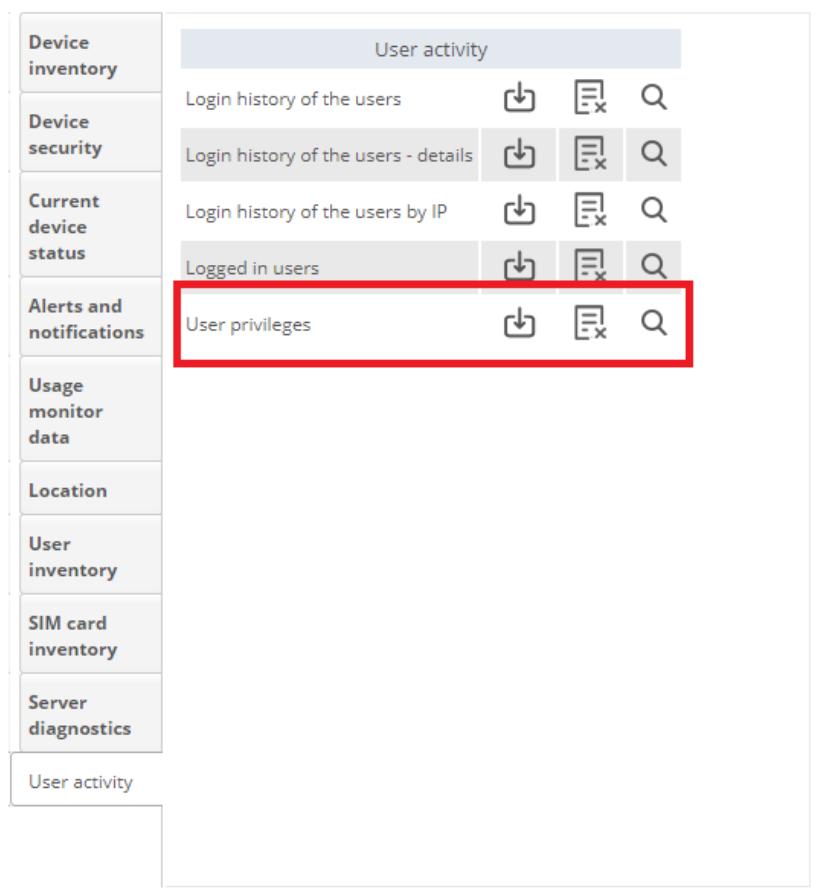
Action	Component	Target	Created on	Created by	Last status	Status	Message	ID	Phone user	Phone number	IMEI	Phone description	Device serial number	Device UID	Device identifier
Running	Agent Remote Access	Device	2 years ago		2 years ago	1		2182	admin@tech		356661460045957	Added in Device Owner mode...	EF550RA4LAWBC319	356661460045957	
Run	Agent Remote Access	Device	2 years ago	Administrator, System	2 years ago	1		2181	admin@tech		356661460045957	Added in Device Owner mode...	EF550RA4LAWBC319	356661460045957	
Run	Agent Remote Access	Device	2 years ago	Administrator, System	2 years ago	1		2180	admin@tech		356661460045957	Added in Device Owner mode...	EF550RA4LAWBC319	356661460045957	
Running	Agent Remote Access	Device	2 years ago		2 years ago	1		2179	admin@tech		356661460045957	Added in Device Owner mode...	EF550RA4LAWBC319	356661460045957	
Run	Agent Remote Access	Device	2 years ago	Administrator, System	2 years ago	1		2178	admin@tech		356661460045957	Added in Device Owner mode...	EF550RA4LAWBC319	356661460045957	
Refresh policy	Policy Default policy	Device	2 years ago	Administrator, System	2 years ago	3		2175	admin@tech		356661460045957	Added in Device Owner mode...	EF550RA4LAWBC319	356661460045957	
Refresh policy	Policy Default policy	Device	2 years ago		2 years ago	3		2170	admin@tech		356661460045957	Added in Device Owner mode...	EF550RA4LAWBC319	356661460045957	
Device Monitor		Device	2 years ago		2 years ago	1		2169	admin@tech		356661460045957	Added in Device Owner mode...	EF550RA4LAWBC319	356661460045957	
Install	Agent Base Agent	Device	2 years ago		2 years ago	1		2168	admin@tech		356661460045957	Added in Device Owner mode...	EF550RA4LAWBC319	356661460045957	

6.5. Übersicht der Benutzerberechtigungen

Jeder Benutzer, der sich im **datomo MDM**-System anmeldet, hat Berechtigungen, die ihm vom IT-Administrator des Unternehmens zugewiesen wurden. Diese Berechtigungen können potenziellen Zugriff auf private Daten gewähren. Sie können die Berechtigungen für einen bestimmten Benutzer im **datomo MDM**-System einfach einsehen.

Um einen Bericht für jeden Benutzer anzuzeigen, gehen Sie zu:

Erweiterte Optionen > Berichte > Benutzeraktivität > Benutzerberechtigungen



The screenshot shows a sidebar menu on the left with the following items:

- Device inventory
- Device security
- Current device status
- Alerts and notifications
- Usage monitor data
- Location
- User inventory
- SIM card inventory
- Server diagnostics
- User activity

The main content area is titled "User activity" and contains the following links:

- Login history of the users
- Login history of the users - details
- Login history of the users by IP
- Logged in users
- User privileges

The "User privileges" link is highlighted with a red box.